

Marita Gröbl

Jeder kann leicht Grammatik lernen

Arbeitsheft

Prädikat

Adverbial

Objekt

Subjekt

Teil 4

Die Satzglieder


**APPLIED
SCHOLASTICS®**

BILDUNGSANGEBOTE UND -MATERIALIEN
BASIEREND AUF DEN WERKEN VON L. RON HUBBARD

Herausgeber:
Marita Grübl
Nibelungenstr. 15
90513 Zirndorf
Tel. 0911/6002044

m.gruebl@lernen-in-zirndorf.de

© 2020 Marita Grübl

Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil dieser Publikation darf ohne die ausdrückliche Genehmigung des Copyright-inhabers vervielfältigt oder veröffentlicht werden. Jegliche unautorisierte Kopie, Übersetzung, Duplikation, Import oder Verbreitung – des Gesamtwerks oder Teilen davon – durch jedwede Mittel, einschließlich elektronischer Kopie, Aufbewahrung oder Übertragung, ist eine Verletzung von Urheberrechten.

Wenn Sie an weiteren Informationen über Applied Scholastics in Deutschland oder an einem Grammatikkurs interessiert sind, melden Sie sich unter Tel. 0911/6002044.

Applied Scholastics und das Applied-Scholastics-Symbol sind Marken im Besitz der Association for Better Living and Education International und werden mit deren Erlaubnis benutzt.

Bildnachweise:

Coverfoto: Magisches Schloss © vanilladesign 123rf.com Nr. 33796804

Coverdesign: © Christian Stefan

Abschnitt 1 – Grammatik

Übung 1

Schreibe in eigenen Worten auf, was der Begriff Grammatik bedeutet.

Abschnitt 2 – Sätze und Satzglieder

Übung 2

Schreibe fünf Sätze auf.

Abschnitt 2 – Satzglieder (Umstellprobe)

Übung 3

Wende die Umstellprobe an, um damit die Satzglieder herauszufinden.

a) Peter spielt mit seinem Bruder.

b) Unser Hund spielt draußen im Garten.

c) Viele Leute stehen Schlange vor der Kasse.

d) Gestern kauften wir im Supermarkt frische Lebensmittel.

e) Das Bild hängt schief an der Wand.

Übung 4

Finde die Satzglieder mit der Umstellprobe heraus und markiere sie anschließend.

- a) Heute haben wir schönes Wetter.
- b) Ich brauche morgen deine Hilfe.
- c) Ein Flugzeugpilot braucht eine gute Ausbildung.
- d) Sara geht mit ihren Geschwistern zum Spielplatz.
- e) Der Lehrer testet das Wissen eines Schülers.
- f) Im Winter schneit es manchmal bei uns.
- g) Die Wanderer verliefen sich im Wald.
- h) Meine Freunde kauften letzte Woche ihre neue Campingausrüstung.
- i) Das Eichhörnchen sammelt Nüsse für den Winter.
- j) Unseren letzten Urlaub verbrachten wir in Griechenland auf einer Insel.
- k) Die Autofahrer fuhren trotz Nebel zu schnell.
- l) Am Freitag brachte ich mein Auto in die Werkstatt zur Reparatur.
- m) Monika lernt gerade Lesen in der Schule.
- n) Mein Bruder leistet im Moment viele Überstunden.
- o) Morgen kommt der Maler zum Streichen.
- p) Mein Nachbar mäht gerade den Rasen mit seinem neuen Rasenmäher.
- q) Im Krankenhaus in unserer Stadt arbeiten viele Ärzte.
- r) Wir brauchen eine Lösung für das Problem.
- s) Besuchst du uns nächste Woche?
- t) Mit diesem schlimmen Unwetter rechnete niemand.

Abschnitt 2 – Satzglieder (Ersatzprobe)

Übung 5

Überprüfe mit der Ersatzprobe, ob die Satzglieder stimmen.

a) Paul / fliegt / am Freitag / nach Berlin.

b) Meine Eltern / fahren / nach Hause.

c) Meine Tochter / kocht / leckeres Essen / für uns.

d) In zehn Minuten / kommt / Marias Freundin.

Abschnitt 3 – Das Subjekt

Übung 6

Schreibe die Frage nach dem Subjekt auf und beantworte sie anschließend.

Beispiel:

Der Fuchs versteckt sich im Gebüsch.

Frage nach dem Subjekt: Wer oder was versteckt sich im Gebüsch?

Antwort: der Fuchs.

a) Ihre Mutter bereitet leckere Pfannkuchen zu.

Frage: _____

Antwort: _____

b) Gestern brachte mein Nachbar frische Kräuter.

Frage: _____

Antwort: _____

c) Der Fernsehkoch zeigt uns neue Gerichte.

Frage: _____

Antwort: _____

d) Um Mitternacht war niemand in der Stadt.

Frage: _____

Antwort: _____

e) Das Geschenk packe ich ein.

Frage: _____

Antwort: _____

f) Der Wind weht die Blätter in die Luft.

Frage: _____

Antwort: _____

g) Die fleißigen Handwerker haben ihre Arbeit erledigt.

Frage: _____

Antwort: _____

h) Leider hat er heute keine Zeit.

Frage: _____

Antwort: _____

i) Die selbstgemachten Pralinen schmecken lecker.

Frage: _____

Antwort: _____

j) Mein Fahrrad muss jemand umgeschmissen haben.

Frage: _____

Antwort: _____

Übung 7

Frage mit „Wer oder was?“ nach dem Subjekt des Satzes und unterstreiche es danach.

- a) Meine beste Freundin hat heute eine Überraschung für mich.
- b) Gestern wurden wir zum Essen eingeladen.
- c) Hast du heute Zeit für mich?
- d) In der Küche war niemand.
- e) Das Dach wurde durch den starken Sturm beschädigt.
- f) Die Geburtstagsfeier findet morgen in unserem Garten statt.
- g) Schöne Bilder hat er letzte Woche gemalt.
- h) Sie braucht noch ein neues Handy.
- i) Den Fußball schoss er ins Tor.
- j) Das Eichhörnchen ist ein Nagetier.
- k) Den Schlüssel konnte keiner finden.
- l) Der Hund musste zum Tierarzt gebracht werden.
- m) Die Treppen muss ich heute noch sauber machen.
- n) Der Fuchs und der Dachs leben im Wald.
- o) Nach dem Unfall musste der junge Mann operiert werden.
- p) Vielleicht können wir dich morgen besuchen.
- q) Ist dein Sohn schon nach Amerika geflogen?
- r) Jeder sollte sich gesund ernähren.

Abschnitt 4 – Das Prädikat

Übung 8

Schreibe die Frage nach dem Prädikat auf und beantworte sie anschließend.

Beispiel:

Mein Bruder bestellt eine Pizza.

Frage nach dem Prädikat: Was tut mein Bruder?

Antwort: bestellt.

a) Ihre Freundin putzt das Fenster.

Frage: _____

Antwort: _____

b) Sabine raucht eine Zigarette.

Frage: _____

Antwort: _____

c) Heute baden die Kinder.

Frage: _____

Antwort: _____

d) Der Zug hält in München.

Frage: _____

Antwort: _____

e) Die Ballerina tanzt auf der Bühne.

Frage: _____

Antwort: _____

f) Meine Schwester erledigt ihre Hausaufgaben.

Frage: _____

Antwort: _____

g) Der Mann verputzt das Haus.

Frage: _____

Antwort: _____

h) Vielleicht backen wir morgen Plätzchen.

Frage: _____

Antwort: _____

i) Alle Bücher stehen ordentlich im Regal.

Frage: _____

Antwort: _____

j) Morgen pflücken wir die Kirschen im Garten.

Frage: _____

Antwort: _____

Übung 9

Frage mündlich nach dem Prädikat des Satzes und unterstreiche es danach.

- a) Meine Freunde und ich rodelten gestern den ganzen Tag.
- b) Maria übt Klavier.
- c) Heute spielen wir Fußball im Verein.
- d) Im Wohnzimmer steht die neue Lampe.
- e) Nach dem Weihnachtsessen machten wir einen Spaziergang.
- f) Die Kinder machen gerade ihre Präsentation.
- g) Der Popstar tanzt auf der Bühne.
- h) Das Handy klingelt.
- i) Heute regnet es schon den ganzen Tag.
- j) Der Junge füttert die Pferde.
- k) Der Bauer pflügt das Feld mit seinem Traktor.
- l) Das wütende Kind zerreißt das Papier.
- m) Peter spricht gerade mit seinem Chef.
- n) Die Ritter lebten früher in Burgen.
- o) Wir verbringen unseren Urlaub im Sommer in Spanien.
- p) Eine Ameise krabbelt über den Weg.
- q) Vor Freude sprang das Mädchen in die Luft.
- r) Mit seinem Freund hüpfte Paul auf dem Trampolin.

Abschnitt 4 – Mehrteilige Prädikate

Übung 10

Frage mündlich nach den Prädikaten. Unterstreiche danach die mehrteiligen Prädikate und schreibe sie in der Grundform auf.

Beispiel:

List kauft frisches Gemüse ein.

Frage nach dem Prädikat: Was tut Lisa?

Antwort: kauft ein.

Grundform: einkaufen

a) Das Geburtstagskind packt die Geschenke aus.

b) Tom sammelt seine Bausteine ein.

c) Den Keller räumen unsere Nachbarn auf.

d) Der kleine Junge fiel hin.

e) Heute fällt der Unterricht aus.

f) Monika taut die Früchte auf.

g) Die Wirtin bereitet das Frühstück für die Gäste vor.

h) In der Küche schneidet der Koch die Tomaten auf.

i) Morgen fährt der Zug um acht Uhr ab.

j) Die Kellnerin wischt den Tisch ab.

k) Unsere Kinder führen einen Tanz auf.

l) Auf der Wiese bauen die Wanderer ihr Zelt auf.

Übung 11

Bilde Sätze aus den Stichwörtern in der angegebenen Zeitform und unterstreiche anschließend die mehrteiligen Prädikate.

Beispiele:

Maria / können basteln / Papierflieger (Präsens)

Maria kann einen Papierflieger basteln.

Peter / anfangen / um 9 Uhr (Perfekt)

Peter hat um 9 Uhr angefangen.

a) Unsere Schüler / müssen lernen / fleißig (Präteritum)

b) Die Handwerker / sollen kommen / pünktlich / morgen (Präsens)

c) Peter / können schwimmen / sehr gut (Präsens)

d) Vor dem Laden / warten / viele Leute (Plusquamperfekt)

e) Die Nachbarn / fliegen / nächste Woche / in den Urlaub (Futur)

f) Meine Tochter / können schwimmen / schon (Präsens)

g) Wir / müssen abholen / gestern / unsere Tante (Präteritum)

h) Am Samstag / arbeiten / meine Kollegin / in der Bäckerei (Futur)

Abschnitt 4 – Vollständige Sätze

Übung 12

Ein vollständiger Satz braucht nur Subjekt und Prädikat. Streiche alle Satzglieder weg, die nicht für einen vollständigen Satz notwendig sind.

- a) Der Hahn krächte am Morgen.
- b) Beim gestrigen Fußballspiel haben wir auf unsere Freunde gewartet.
- c) Die Grillparty am Wochenende kam bei den Gästen gut an.
- d) Über den Lärm beschwerten sich die Gäste des Hotels.
- e) Am Morgen hatte es geschneit.
- f) Die Leute müssen vor dem Eingang warten.
- g) Morgens geht die Sonne im Osten auf.

Abschnitt 4 – Numerus und Person

Übung 13

Das Verb eines Satzes muss in Numerus (Singular/Plural) und Person mit dem Subjekt übereinstimmen. Hier haben sich ein paar Fehler eingeschlichen. Korrigiere sie.

- a) Das Kind spielen mit seinem Bruder.
- b) Mutter und Maria geht zum Handballtraining.
- c) An der Tafel steht viele Wörter.
- d) Du soll nicht auf die Stühle klettern!
- e) Wir muss heute noch einkaufen gehen.
- f) Das Geburtstagsgeschenk waren eine tolle Überraschung.
- g) Du war gestern in der Stadt beim Einkaufen.

Abschnitt 5 – Genitivobjekt

Übung 14

Markiere zuerst das Subjekt (blau), dann das Prädikat (rot) und danach das Genitivobjekt (orange).

- a) Die Mutter nimmt sich des Kindes an.
- b) Wir vergewissern uns der Richtigkeit des Treffpunktes.
- c) Mein Freund entledigt sich seiner überflüssigen Kleidung.
- d) Heute gedenken wir der Toten.
- e) Der behinderte Junge bedarf der Hilfe seiner Mutter.
- f) Er beschuldigte ihn des Diebstahls.
- g) Sie bemächtigte sich seines Autos.
- h) Seinen Nachbarn beschuldigte Herr Paulus des Diebstahls.
- i) Die Wanderer entledigten sich ihrer Abfälle.
- j) Sie erbarmt sich seiner.
- k) Manche Wähler enthielten sich der Stimme.
- l) Mittels Tinte schreibt der Füller.
- m) Die Frau beschuldigte ihren Mann der Untreue.
- n) Der Richter beschuldigte den Mann des Verbrechens.
- o) Die Erdbebenopfer bedürfen internationaler Hilfe.
- p) Manchmal gedenken wir unserer Freunde in Afrika.
- q) Die Leute gedenken der Opfer des Krieges.
- r) Der Mann wurde der Untreue beschuldigt.

Abschnitt 5 – Dativobjekt

Übung 15

Markiere zuerst das Subjekt (blau), dann das Prädikat (rot) und danach das Dativobjekt (grün).

- a) Das Fahrrad gehört dem kleinen Jungen.
- b) Ich verzeihe dir.
- c) Deinem Bruder kann ich das Motorrad morgen ausleihen.
- d) Der Autofahrer konnte dem Polizisten keine Antwort geben.
- e) Heute empfiehlt der Kellner den Gästen das Tagesgericht.
- f) Kannst du dem Fremden den Weg zum Bahnhof zeigen?
- g) Unser Lehrer kann uns den Unterrichtsstoff gut erklären.
- h) Zur Hochzeit schenkte Susanne ihrer Tochter eine Reise.
- i) Morgen muss ich meiner Schwester beim Umzug helfen.
- j) Leider kann ich dir das Paket erst nächste Woche schicken.
- k) Wir schenken den armen Leuten etwas zu essen.
- l) Dem Lehrer hat Pia ihre Hausaufgabe gegeben.
- m) Meiner Schwester gefällt das neue Malbuch sehr.
- n) Am Bahnhof winkt Sara ihrem Freund.
- o) Das kann ich dir leider nicht verzeihen.
- p) Der Zahnarzt musste dem Patienten wegen eines Notfalls absagen.
- q) Gestern drohte Vater seinem nachlässigen Sohn mit Hausarrest.
- r) Dem Großvater fehlt der Besuch seiner Enkelkinder.

Abschnitt 5 – Akkusativobjekt

Übung 16

Markiere zuerst das Subjekt (blau), dann das Prädikat (rot) und danach das Akkusativobjekt (braun).

- a) Meine Schwester liest am Abend gerne ein Buch.
- b) Am Wochenende spielen wir wieder Tennis.
- c) Der Gärtner pflegt die Parkanlage.
- d) Heute muss ich noch frisches Gemüse besorgen.
- e) Er hat ein Fahrrad zum Geburtstag geschenkt bekommen.
- f) Ich habe den Computer schon ausgeschaltet.
- g) Meine Freundin mag Spaziergänge im Wald.
- h) Die neugierigen Kinder belauschten das Gespräch.
- i) Seinem Freund kaufte Peter den Taschenrechner ab.
- j) Unser Nachbar lehrt uns die italienische Sprache.
- k) Zu deinem Geburtstag backe ich dir einen Apfelkuchen.
- l) Tante Elvira gönnt ihrer Nichte ein Schokoladeneis.
- m) Der Lehrer hat heute sehr schwierige Vokabeln abgefragt.
- n) Der Fahrlehrer erklärt seinem Schüler den Weg.
- o) Der Klassensprecher hatte gestern dem Rektor den Vorfall berichtet.
- p) Wann holst du Bier vom Getränkemarkt?
- q) Ich bringe dir gleich ein frisches Handtuch.
- r) In fünf Minuten lese ich dir das Gedicht vor.

Abschnitt 5 – Transitive Verben

Übung 17

Ergänze bei den folgenden Sätzen die transitiven Verben mit einem passenden Akkusativobjekt aus dem Wortspeicher.

- a) Mein Vater braucht _____.
- b) Meine Familie liebt _____.
- c) Am Sonntag genießt Sara ihre _____.
- d) Mein kleiner Sohn braucht noch _____.
- e) Morgen schenke ich meiner Tochter _____.
- f) Sie macht jedes Jahr mit ihrer Familie _____.
- g) Die Ingenieure bauen _____.

**eine neue Maschine viel Zuneigung Ruhe unsere Hilfe Urlaub
Spaziergänge einen neuen Tennisschläger**

- h) Die Inselbewohner bauen _____.
- i) Die Fähre fährt _____ nach Schweden.
- j) Gestern hatte der starke Wind _____ umgeknickt.
- k) Die starke Sonne wird _____ schmelzen.
- l) Ich hänge _____ in den Schrank.
- m) Paul erschreckte in der Nacht _____.
- n) Der Chef stellt _____ ins Regal.

**den Ordner das Eis die Passagiere ein Floß einige Bäume
die Bluse seinen kleinen Bruder**

Abschnitt 5 – Intransitive Verben

Übung 18

Bilde mit folgenden intransitiven Verben Sätze.

schlafen, untergehen, sitzen, sinken, liegen, fallen, warten, umknicken

helfen, danken, gehen, laufen, rennen, fahren, kriechen, kommen

Übung 19

Folgende Verben können sowohl transitiv als auch intransitiv verwendet werden. Bilde Sätze mit diesen Verben und füge eine mögliche Akkusativergänzung in Klammern hinzu.

Beispiel: essen Die Kinder essen (eine Pizza).

trinken, singen, sieben, bezahlen, schreiben, lesen, nähen, essen

kopieren, knutschen, frühstücken, fressen, fragen, kochen, spicken, spielen

Abschnitt 5 – Präpositionalobjekt

Übung 20

Unterstreiche in den folgenden Sätzen die Präpositionalobjekte.

- a) Die Kinder freuen sich schon auf die Faschingsparty.
- b) Nach einer Lösung suchen die Ärzte fieberhaft.
- c) Meine Schwester schwärmt immer noch von ihrem Urlaub.
- d) Paul berichtet dem Polizisten über den Verkehrsunfall.
- e) Morgen fahren wir mit unseren Freunden in die Berge.
- f) Ich möchte dich um einen Gefallen bitten.
- g) Die Lehrerin erzählt den Schülern von dem bevorstehenden Projekt.
- h) Hast du deinem Freund schon von dem Vorschlag berichtet?
- i) Nach dem kürzesten Weg werde ich ihn morgen fragen.
- j) Sie dachte gerne an die schöne Zeit in Spanien.
- k) Lena wartet auf Gleis sieben auf ihren Zug nach Hamburg.
- l) Der Reiseführer konzentriert sich auf seine Arbeit.
- m) Mit Begeisterung antwortete sie auf die Frage ihrer Freundin.
- n) Über deine lustige Äußerung mussten alle herzlich lachen.
- o) Die Zuschauer im Fußballstadion warteten schon ungeduldig auf den Anpfiff.
- p) Der Bürgermeister dankte den ehrenamtlichen Helfern für ihre Unterstützung.
- q) Gerade sieht er draußen nach den Welpen.
- r) Du musst an dich glauben.

Abschnitt 6 – Das Subjektprädikativ

Übung 21

Unterstreiche die Prädikate und markiere die Subjektprädikative lila.

- a) Mein Bruder ist Arzt.
- b) Ihre Großmutter heißt Emma.
- c) Das Wetter bleibt stürmisch.
- d) Der Hund war es.
- e) Ihre Informationen sind wichtig.
- f) Mein Onkel ist unser Hausmeister.
- g) Mein Sohn wird ein guter Lehrer.
- h) Das war früher besser.
- i) Sein Bruder war Pilot.
- j) Peter ist ein guter Autofahrer.
- k) Max ist ein fürsorglicher Vater.
- l) Unsere Tochter heißt Lisa.
- m) Die Lage bleibt angespannt.
- n) Deine Meinung ist interessant.
- o) Dieser Überblick ist von Interesse.
- p) Ihr wart einige.
- q) Das wird anders.
- r) Ihre Enkelin heißt Larissa.

Abschnitt 6 – Das Objektprädikativ

Übung 22

Unterstreiche die Prädikate und markiere die Objektprädikative rot.

- a) Sein Chef nennt ihn einen Betrüger.
- b) Ich finde deine Katze süß.
- c) Maria hält ihren Mann für einen guten Programmierer.
- d) Er betrachtet das neue Produkt als geeignet.
- e) Wir finden deinen Vorschlag passend.
- f) Peter nennt seinen Bruder Alex.
- g) Die Kinder halten die Geschichte für wahr.
- h) Der Lehrer findet seine Schüler fleißig.
- i) Ich betrachte dich als geeignet für diese Stelle.
- j) Die Frauen halten ihn nicht für einen Lügner.
- k) Mutter hält unseren Hausarzt für einen guten Arzt.
- l) Deine Schwiegermutter findet deine Meinung nicht objektiv.
- m) Unser Chef betrachtet das Problem als gelöst.
- n) Ich finde deine Anmerkung unpassend.
- o) Sie nennt ihre kleine Tochter Schatzi.
- p) Meine Schwester nennt ihren Hund Fipsi.
- q) Der Schüler nannte seinen Lehrer einen Trottel.
- r) Wir fanden den Film spannend.

Abschnitt 7 – Das Temporaladverbial

Übung 23

Unterstreiche die Temporaladverbiale und schreibe die Frage nach dem Temporaladverbial (seit wann? wie lange? wann? usw.) dazu.

- a) Unsere Tochter besucht häufig ihre Großeltern.
- b) Jeden Tag fährt mein Bruder mit dem Fahrrad zur Schule.
- c) Dreimal im Jahr besuchen wir unsere Tante an der Ostsee.
- d) Mein Sohn war gestern nicht in der Schule.
- e) Die Studentin lernte bis Mitternacht für die Prüfung.
- f) Bis morgen wird das Projekt abgeschlossen sein.
- g) Ihre Kollegin ist seit gestern im Krankenhaus.
- h) Ab übermorgen sind unsere Nachbarn im Urlaub.
- i) Wegen deiner Verletzung solltest du dich ab sofort schonen.
- j) Ich habe leider nur bis morgen Zeit.
- k) Das Baby hat bis vorhin geschlafen.
- l) Vormittags geht sie arbeiten und nachmittags betreut sie ihre Kinder.
- m) Mittwochs treffen wir uns immer in der Sauna.
- n) Manchmal lese ich am Abend ein Buch.
- o) Heutzutage hat fast jeder ein Handy.
- p) Sie machten sich schon in den frühen Morgenstunden auf den Weg.
- q) Ich kann dir später helfen, aber nicht jetzt.

Übung 24

Ergänze die Sätze mit passenden Temporaladverbialen.

Unsere Tochter fuhr _____ in den Urlaub.

_____ frühstückt sie immer mit ihrem Mann in der Küche.

Unser Besuch blieb _____ bei uns.

An der Straßenecke fahren die Busse _____.

_____ baden wir wieder in unserem Baggersee.

Meine beste Freundin wird mich _____ besuchen.

Ich putze meine Zähne _____.

_____ suchen wir Ostereier im Garten.

Er hat seine neue Freundin _____ beim Tanzen kennengelernt.

_____ wird er seine neue Arbeitsstelle antreten.

Die verbilligten Eintrittskarten gibt es nur noch _____.

_____ ist ein Flugzeug über unser Haus geflogen.

_____ hat er nicht mehr durchgeschlafen?

Mein Bruder geht _____ ins Fitnessstudio.

_____ treffen wir uns immer am Stammtisch.

Wir fahren _____ in den Urlaub.

Unser Baby schläft schon _____ durch.

Die Handwerker werden _____ die Heizung reparieren.

Diese Woche habe ich leider keine Zeit, aber _____.

Wir treffen uns _____.

Abschnitt 7 – Das Lokaladverbial

Übung 25

Unterstreiche die Lokaladverbiale und schreibe die Frage nach dem Lokaladverbial (wohin? woher? wie weit? usw.) dazu.

- a) Die Gymnastik findet in unserer Turnhalle statt.
- b) Wir ziehen morgen in unser neues Haus.
- c) Die Schulklasse fährt von Nürnberg nach München mit dem Zug.
- d) Unser Nachbar kommt aus Frankreich.
- e) Die Verkäuferin bringt die Ware aus dem Lager.
- f) Am Sonntag fahren wir nach Nürnberg in den Zoo.
- g) Sandro ist heute 20 Kilometer mit dem Fahrrad gefahren.
- h) Der Lehrling bringt die Brezen aus der Backstube.
- i) Mit dem Zug reisen wir von Nürnberg nach Berlin.
- j) Nächste Woche zieht unsere Firma in die neuen Räumlichkeiten.
- k) Bei heißem Wetter gehen wir ins Freibad.
- l) Im Garten blühen schon die ersten Tulpen.
- m) Nach der Arbeit geht Luise ins Fitnessstudio.
- n) Der Hund kam aus der Dunkelheit.
- o) Das Reh kam aus dem Wald auf die Straße gelaufen.
- p) Wir sind gestern 10 Kilometer gewandert.
- q) Ich bin den ganzen Weg zu Fuß gelaufen.

Übung 26

Ergänze die Sätze mit passenden Lokaladverbialen aus dem Wortspeicher.

Der Hund schläft _____.

Morgen setzen wir mit dem Boot _____ über.

_____ kann man frisches Brot kaufen.

Wir könnten doch _____ Ball spielen.

Bald fährt der Zug _____.

Während der Wanderung ruhten wir uns _____ aus.

Die Regenwolken breiteten sich _____ aus.

Unsere Nachbarn fliegen morgen _____.

Meine Freunde und ich schauten uns den neuen Film _____ an.

Im Sommer gehen wir _____ wandern.

Gestern konnten wir _____ frühstücken.

Stelle die Leiter bitte _____ !

Der Radfahrer kam _____.

_____ haben wir ein riesiges Containerschiff gesehen.

Unser neues Bild hängt schon _____ über dem Sofa.

Das Essen steht bereits _____ im Esszimmer.

_____ hat sich gerade eine Maus versteckt.

**nach draußen auf dem Balkon von links im Hafen an der Wand
auf einer Bank am Strand in seiner Hütte auf die Insel unten im Tal
nach Mexiko durch den Tunnel über den ganzen Himmel in den Alpen
auf dem Tisch unter dem Bett im Kino**

Abschnitt 7 – Das Kausaladverbial

Übung 27

Unterstreiche die Kausaladverbiale in den folgenden Sätzen.

- a) Wegen des schlechten Wetters konnten wir nicht schwimmen gehen.
- b) Aufgrund seines schlechten Gesundheitszustands musste er ins Hotel zurück.
- c) Bei Regen ziehen wir unsere Gummistiefel an.
- d) Bei ihrem Einkommen kann sie sich viele Dinge leisten.
- e) Meine Schwester wollte trotz ihres Hungers nichts essen.
- f) Sarah ging ungeachtet ihrer schlechten Laune in die Stadt.
- h) Die Leute fuhren trotz der Sturmwarnung mit dem Boot aufs Meer.
- i) Unter diesen Umständen können wir meinen Vater nicht besuchen.
- j) Die Sängerin kann vor Heiserkeit nicht singen.
- k) Wegen der Autopanne kam meine Freundin zu spät.
- l) Der Angeklagte wurde aufgrund der Zeugenaussage schwer belastet.
- m) Entgegen ihrer Erwartung hatte sie die Prüfung bestanden.
- n) Wir durften bei hohem Wellengang surfen.
- o) Meine Schwester wollte sich trotz ihres Fiebers nicht ins Bett legen.
- p) Wegen des fehlenden Schlüssels konnten wir nicht in die Wohnung kommen.
- q) Der Wagen blieb wegen des defekten Motors liegen.
- r) Die Flugzeuge durften aufgrund des starken Nebels nicht starten.
- s) Aus Neugier folgte der Mann den lauten Stimmen.

Übung 28

Bilde aus den Stichwörtern richtige Sätze in der angegebenen Zeitform und unterstreiche die Kausaladverbiale.

a) wegen Sturmwarnung / zu Hause bleiben / sie (Präteritum)

b) schlechte Sicht / passieren / aufgrund / Unfälle (Plusquamperfekt)

c) Kind / in Hosen machen / vor Angst (Plusquamperfekt)

d) Paul / absagen müssen / wegen Heiserkeit / Vortrag (Futur)

e) Kind / schreien / Lärm / aufgrund (Präsens)

f) er / vor Müdigkeit / ins Bett / fallen (Perfekt)

g) heute Abend / zur Erholung / in Sauna / gehen / wir (Präsens)

h) bei ihrem Einkommen / nicht leisten können / sie / eigenes Haus (Präteritum)

i) aus Eifersucht / Freundschaft / beenden / Paul (Plusquamperfekt)

j) wegen Erkältung / nicht / zur Arbeit gehen / meine Schwester (Präsens)

Abschnitt 7 – Das Modaladverbial

Übung 29

Unterstreiche die Modaladverbiale in den folgenden Sätzen.

- a) Der Gärtner schneidet die Rosen mit der Gartenschere zurück.
- b) Flink kletterte das Eichhörnchen auf den Nussbaum.
- c) Vielleicht komme ich dich nächstes Wochenende besuchen.
- d) Der alte Mann fand die Apotheke ohne fremde Hilfe.
- e) Ich habe schon die Eintrittskarten für 10 Euro besorgt.
- f) Maria ging mit ihrem Badeanzug zum Strand.
- g) Die Kinder lernten den Text ohne Verstehen auswendig.
- h) Mit viel Freude bastelten die Eltern mit ihren Kindern die Drachen.
- i) Das Mädchen schlich sich mit kleinen Schritten an das Gartentor an.
- j) Ihr Onkel redet manchmal wie ein kleines Kind.
- k) Mit größter Sorgfalt erledigte der Junge seine Aufgaben.
- l) Mutter schneidet den Kuchen mit dem Messer.
- m) Die Lehrlinge wurden in höchstem Maße gelobt.
- n) Mein Bruder hat sich dank deiner Hilfe um zwei Noten verbessert.
- o) Die Winterjacke wurde um 10 Prozent günstiger angeboten.
- p) Lara bekam zum Geburtstag eine Bluse aus Seide.
- q) Mithilfe der Hacke kannst du den Boden besser lockern.
- r) Meine Tochter wachte gestern mit starken Kopfschmerzen auf.

Übung 30

Ergänze die Sätze mit passenden Modaladverbialen aus dem Wortspeicher.

_____ führte der Chirurg die Operation durch.

Das Chamäleon bewegte sich nur _____.

Das Kind protestiert _____.

Letzte Woche hatte es _____ geregnet.

Meine Tante saß _____ in der Küche.

_____ gingen sie nach Hause.

_____ verließ der Direktor das Besprechungszimmer.

Die Putzfrau erledigte ihre Arbeit _____.

Lisa isst _____ Apfelstrudel mit Vanillesauce.

_____ fuhr der Radfahrer um die Kurve.

_____ schaffte sie es, den steilen Berg hinaufzufahren.

Die Schüler lernten _____ die neuen Wörter.

Er war über das Geräusch _____ erschrocken.

_____ erzählte Mia von ihrer ersten Reitstunde.

Der Mann versuchte der Frage _____ auszuweichen.

_____ schafften sie es, das Projekt pünktlich abzuschließen.

_____ raste er über die Landstraße.

Der Olympiasieger schlief am Abend _____ ein.

**heftig in aller Deutlichkeit mit Sorgfalt zufrieden stillschweigend
mit großer Mühe mit schnellen Schritten ohne Appetit gern langsam
mit Begeisterung zu Tode mit Eifer vorsichtig mit ihrem Nachthemd
mit hoher Geschwindigkeit unter großer Anstrengung geschickt**

Abschnitt 7 – Besonderheiten bei Adverbialen

Übung 31

Unterstreiche alle Adverbialen und gib auch an, um welches Adverbial es sich handelt.

Beispiel:

Am Dienstag backe ich mit meiner Freundin in der Schulküche einen Kuchen.

Temporaladverbial

Modaladverbial

Lokaladverbial

a) Morgen werden wir in aller Früh in die Berge fahren.

b) Wegen der Hitze bekamen die Schüler einen Tag vor den Ferien hitzefrei.

c) Aus Eifersucht zerstörte der kleine Junge Marias Sandburg am Strand.

d) Aufgrund des warmen Wetters fingen die Bäume frühzeitig an zu blühen.

e) Nach dem Gewitter spielten die Kinder draußen im Freien.

f) Vielleicht können wir die Gefahr morgen noch abwenden.

g) Die Zirkusvorführung begann in unserer Stadt am Abend um 20.00 Uhr.

h) Seit drei Tagen warten die Leute auf der Insel auf besseres Wetter.

Übung 32

Unterstreiche alle Adverbialen und gib auch an, um welches Adverbial es sich handelt.

a) Unter Beifall betrat der Popstar gestern die Bühne.

b) In einer Woche werden wir die Blumen in die Balkonkästen pflanzen.

c) Mit letzter Kraft lief der Langstreckenläufer heute Vormittag ins Ziel.

d) Wegen seiner schlechten Laune wollte niemand mit ihm auf der Party reden.

e) Voller Freude öffnete das Geburtstagskind sein Geschenk im Hotel.

f) Vor einer Woche traf sie ihren Verlobten im Ausland.

g) Mit einem Lächeln begrüßte die Dame die Gäste an der Eingangstür.

h) Aufgrund der Lawinengefahr mussten die Skifahrer die Piste verlassen.

i) Die nächsten Tage wird Tanta Lara in einem Kurort in Österreich verbringen.

j) Mithilfe einer Pinzette konnte der Arzt die Zecke aus der Haut entfernen.

Abschnitt 7 – Präpositionalobjekt oder Adverbial?

Übung 33

Handelt es sich bei den unterstrichenen Satzgliedern um Präpositionalobjekte oder Adverbiale? Schreibe die Bezeichnung jeweils dazu.

- a) Die Leute an der Bushaltestelle warten auf den Bus.
- b) Mein Sohn wartet um 14.00 Uhr vor der Bäckerei auf mich.
- c) Julia hängt sehr an ihrem Pferd.
- d) Ich werde das Bild nicht an dieser Wand aufhängen.
- e) Der Kunde wird sicherlich noch auf unser Angebot zurückkommen.
- f) Der Ball kommt gleich auf den Boden zurück.
- g) Unser Kaninchen ängstigt sich vor unserem Hund.
- h) Seit einem Jahr arbeitet ihr Mann bei dieser Firma im Ausland.
- i) Über deinen Witz mussten alle Leute im Seminarraum lachen.
- j) Wir hatten auf unsere Schwester eine Stunde auf dem Parkplatz gewartet.
- k) Über unser Haus flog gestern ein Rettungshubschrauber.
- l) Die Zuschauer warten in der Arena auf den Anpfiff.
- m) Peter hatte am Samstag nicht an unseren Termin gedacht.
- n) Die Leute zerrissen sich das Maul über den neuen Mitbewohner.
- o) Unser Nachbar steht auf Rockmusik.
- p) Paul übt mit seiner Bassgitarre jeden Tag in unserem Keller.
- q) Vor dem Abendbrot denkt Mia noch an ihre Hausaufgaben.

Abschnitt 8 – Wortarten oder Satzglieder bestimmen

Übung 34

Bestimme bei folgenden Sätzen die Wortarten und die Satzglieder.

Beispiel:

Satzglieder (SG) bestimmen

Meine Schwester	besuche	ich	am Sonntag.
Akkusativobjekt	Prädikat	Subjekt	Temporaladverbial

Wortarten (WA) bestimmen

Meine	Schwester	besuche	ich	am	Sonntag.
Possessiv- pronomen	Nomen	Verb	Personal- pronomen	Präposition	Nomen

SG: Peter hat mein Fahrrad im Keller repariert.

WA: Peter hat mein Fahrrad im Keller repariert.

SG: Unsere Familie wird am Sonntag einen Ausflug machen.

WA: Unsere Familie wird am Sonntag einen Ausflug machen.

SG: Jemand hat mir solche Schuhe gekauft.

WA: Jemand hat mir solche Schuhe gekauft.

SG: Fledermäuse sind nachts aktiv.

WA: Fledermäuse sind nachts aktiv.

SG: Mittags kochen wir uns immer etwas zu essen.

WA: Mittags kochen wir uns immer etwas zu essen.

SG: Die Prüfung findet heute in der Schule statt.

WA: Die Prüfung findet heute in der Schule statt.

SG: Durch die Nachtschicht kam ihr Schlafrhythmus durcheinander.

WA: Durch die Nachtschicht kam ihr Schlafrhythmus durcheinander.

SG: Wegen der schlechten Wetterverhältnisse passierten Unfälle.

WA: Wegen der schlechten Wetterverhältnisse passierten Unfälle.

Abschnitt 9 – Adjektivattribut

Übung 35

Markiere zuerst die Satzglieder und unterstreiche danach die Adjektivattribute. Gib auch die Art des jeweiligen Adjektivattributs (Adjektiv, Partizip Präsens oder Partizip Perfekt) an.

- a) Mein Freund kaufte sich eine neue Hose.
- b) Das operierte Kind wurde in den Aufwachraum gebracht.
- c) Sofort wurde der verletzte Mann ins Krankenhaus gefahren.
- d) Ich gebe dir gleich mein schmutziges Hemd zum Waschen.
- e) Unser neues Haus musste vor dem Einzug renoviert werden.
- f) Die störenden Schüler erhielten eine Strafarbeit.
- g) Am Montag können wir die gedruckten Einladungen verschicken.
- h) Wir sollen vorsichtig mit den teuren Kostümen sein.
- i) Die verunreinigten Toiletten müssen schnellstmöglich gereinigt werden.
- j) Der alte Mann möchte die scharfe Suppe nicht essen.
- k) Wir mussten unseren kranken Hund einschläfern lassen.
- l) Das lärmende Kind störte die Leute beim Arbeiten.
- m) Bald wurde das behandelte Pferd wieder gesund.
- n) Mit seinem gebrochenen Bein konnte er kein Auto fahren.
- o) Auf unserer Wiese blühen wunderschöne Blumen.
- p) Die interessante Führung hat allen Besuchern gefallen.
- q) Den langweiligen Film schauten wir uns nicht länger an.

Abschnitt 9 – Genitivattribut

Übung 36

Markiere zuerst die Satzglieder und unterstreiche danach die Genitivattribute.

- a) Das Hemd meines Freundes sieht sehr modisch aus.
- b) Peters neues Handy war ganz schön teuer.
- c) Morgen besuche ich die Familie meiner Schwiegertochter.
- d) Wegen der Sturmschäden muss das Dach des Hauses neu gedeckt werden.
- e) Die Spitze des Bleistiftes ist abgebrochen.
- f) Unsere Leute müssen noch die Garage des Kunden streichen.

Übung 37

Setze passende Genitivattribute aus den vorgegebenen Möglichkeiten ein.

Das Fell _____ muss jeden Tag gebürstet werden.

Mein Freund hat die Höhe _____ völlig unterschätzt.

Die Farbe _____ gefällt mir sehr gut.

Ich helfe dem Sohn _____ gerne beim Lernen.

Das Opfer _____ verstarb an der Unfallstelle.

Die Schwester _____ arbeitet in der Bäckerei.

Gestern habe ich die Samen _____ ausgesät.

Der Grund _____ war uns nicht bekannt.

**meines Freundes unseres Hundes des Unfalls meiner Mutter
der Radieschen deiner Bluse seiner Abwesenheit der Mauer**

Abschnitt 9 – Genitivattribut oder Genitivobjekt?

Übung 38

Kennzeichne zuerst die Satzglieder, markiere danach die Genitivobjekte orange und die Genitivattribute grün.

- a) Der Schüler des Lehrers bereitet sich auf die Prüfung vor.
- b) Peter schämt sich seiner Nachlässigkeit.
- c) Kleine Kinder bedürfen des Schutzes der Eltern.
- d) Der Mann entledigte sich seiner überflüssigen Klamotten.
- e) Die Hitze des Lagerfeuers wärmte uns auf.
- f) Der Chef beschuldigte seinen Angestellten des Diebstahls.
- g) Das Leder unseres Sofas ist schwarz.
- h) Nach erledigter Arbeit war die Zufriedenheit der Leute erkennbar.
- i) Maria erinnerte sich ihrer Pflichten.
- j) Der Bauer nahm sich der jungen Katzen an.
- k) Der Held rühmte sich guter Taten.
- l) Die Enkelin meiner Freundin wollte nicht in den Urlaub fahren.
- m) Dank der Vorbereitungen des Personals verlief alles reibungslos.
- n) Die Scherben des zerbrochenen Weinglases lagen noch auf dem Boden.
- o) Den verzogenen Kindern unserer Nachbarn fehlt es an Anstand.
- p) Viele Wähler enthielten sich der Stimmen.
- q) Wegen des Regens fiel das Fußballspiel unserer Mannschaft aus.
- r) Ich bringe dir gleich die Jacke deines Sohnes.

Abschnitt 9 – Präpositionales Attribut

Übung 39

Ergänze die Sätze jeweils um ein präpositionales Attribut aus dem Wortspeicher.

Der gestrige Ausflug _____ war herrlich.

Ich habe heute die Gewürze _____ zum Kochen verwendet.

Der Flug _____ wurde von der Fluggesellschaft storniert.

Unsere Freunde _____ haben gestern für uns gekocht.

Die Brücke _____ ist gerade gesperrt.

Das Haus _____ ist seit gestern wieder vermietet.

Die Vögel _____ sind Zugvögel.

Leider hat unser Tisch _____ einen Sprung bekommen.

Wegen der Sturmschäden ist die Straße _____ nicht befahrbar.

**aus Ungarn aus China über den Fluss in die Berge nach Kairo
nach München aus Glas über dem Haus hinter dir**

Übung 40

Markiere zuerst die Satzglieder und unterstreiche danach die präpositionalen Attribute.

a) Der Steg über das Wasser führt zum Restaurant auf der Insel.

b) Unsere Gäste aus Berlin werden mit einer Verspätung ankommen.

c) Der Kater mit dem schwarzen Fell trinkt gerne Milch.

d) Die Neuigkeiten von zu Hause sind sehr erfreulich.

e) Unser gestriges Telefonat mit unseren Freunden verlief sehr positiv.

Abschnitt 9 – Infinitivattribut

Übung 41

Bilde aus den Stichwörtern Sätze und unterstreiche anschließend jeweils das Infinitivattribut.

sein Interesse / groß / zu sammeln / Briefmarken

zu malen / ihr Talent / wird unterschätzt / von ihren Eltern

ich / finden / sehr beruhigend / deine Art / zu reden

unsere Bereitschaft / zu trainieren / hart / wurde gelobt

Fähigkeit des Kindes / wird bewundert / zu singen

Lust / zu reisen / entwickelte / mein Vater / spät / erst

Notwendigkeit / zu lernen / zunehmen / bei meinem Sohn / nach einer Fünf

Bildung / zu erwerben / für alle / sollte möglich sein

fremde Sprachen / zu unterrichten / leicht fallen / ihm

Abschnitt 9 – Pronomen, Numerale und Adverbien als Attribute

Übung 42

Attribute können auch durch die Wortarten Pronomen, Numerale oder Adverb gebildet werden. Markiere die Satzglieder und unterstreiche danach die Attribute in den folgenden Sätzen.

- a) Das Mädchen dort ist meine Schwester.
- b) Der Mann renovierte fünf Wohnungen.
- c) Diese Rosen duften herrlich.
- d) Deine Kinder schlafen in dem Zelt da.
- e) Die Auszeichnungen gehen an die drei Gewinner.
- f) Einige Anwohner beschwerten sich über den Lärm.
- g) Unser Treffen morgen findet im Hotel statt.
- h) Der Wohnblock da wurde erst gebaut.
- i) Meine Verabredung gestern hat leider nicht stattgefunden.
- j) Diese Schuhe gefallen mir am besten.
- k) Großmutter besorgte heute acht Brötchen beim Bäcker.
- l) Die Schülerin dort meldet sich gerade.
- m) Der Kinofilm gestern war wirklich spannend.
- n) Zwei Menschen treffen sich im Park.
- o) Der Ausflug morgen wird bestimmt schön.
- p) Der kleine Junge da spielt mit dem Ball.
- q) Vier Leute warten noch vor dem Geschäft.

Abschnitt 9 – Apposition

Übung 43

Setze passende Appositionen aus dem Wortspeicher ein.

Susi, _____, möchte nach Amerika auswandern.

Der kleine Junge half unserem Lehrer, _____.

Sonja, _____, schreibt nur gute Noten.

Martin, _____, kommt auch zur Party.

Berlin, _____, wird von vielen Touristen besucht.

Max, _____, geht in die erste Klasse.

**meine Banknachbarin meine beste Freundin Herrn Mayer
der Sohn meiner Nachbarin die Hauptstadt von Deutschland
der kleine Bruder von Peter**

Übung 44

Schreibe selbst einige Sätze mit Appositionen. Achte auf die richtige Kommasetzung.

Lösungen

(Wenn im Übungsteil Beispiele verlangt wurden, dann sind im Folgenden natürlich auch nur Beispiele angegeben.)

Übung 1

Grammatik zeigt uns, wie man Wörter richtig benutzt und wie man diese in Sätzen korrekt verbindet, damit andere unsere Gedanken verstehen können. Grammatik gibt die Regeln an, wie eine Sprache zu verwenden ist. Wir benötigen sie buchstäblich jeden Tag.

Übung 2

Maria holt heute ihren Bruder vom Bahnhof ab.
Unsere Grillparty fällt wegen des Regens aus.
Nächste Woche fliege ich wieder nach Hause.
Das Museum hat am Montag immer geschlossen.
Wir haben noch keine Pläne für den Urlaub gemacht.

Übung 3

- a) Peter spielt mit seinem Bruder.
Mit seinem Bruder spielt Peter.
- b) Unser Hund spielt draußen im Garten.
Draußen im Garten spielt unser Hund.
- c) Viele Leute stehen Schlange vor der Kasse.
Vor der Kasse stehen viele Leute Schlange.
Viele Leute stehen vor der Kasse Schlange.
- d) Gestern kauften wir im Supermarkt frische Lebensmittel.
Wir kauften gestern im Supermarkt frische Lebensmittel.
Im Supermarkt kauften wir gestern frische Lebensmittel.
Frische Lebensmittel kauften wir gestern im Supermarkt.
Wir kauften gestern frische Lebensmittel im Supermarkt.
- e) Das Bild hängt schief an der Wand.
Schief hängt das Bild an der Wand.
An der Wand hängt das Bild schief.

Übung 4

- a) Heute / haben / wir /schönes Wetter.
- b) Ich / brauche / morgen / deine Hilfe.
- c) Ein Flugzeugpilot / braucht / eine gute Ausbildung.

- d) Sara / geht / mit ihren Geschwistern / zum Spielplatz.
- e) Der Lehrer / testet / das Wissen / eines Schülers.
- f) Im Winter / schneit / es / manchmal / bei uns.
- g) Die Wanderer / verlieben / sich / im Wald.
- h) Meine Freunde / kauften / letzte Woche / ihre neue Campingausrüstung.
- i) Das Eichhörnchen / sammelt / Nüsse / für den Winter.
- j) Unseren letzten Urlaub / verbrachten / wir / in Griechenland / auf einer Insel.
- k) Die Autofahrer / fahren / trotz Nebel / zu schnell.
- l) Am Freitag / brachte / ich / mein Auto / in die Werkstatt / zur Reparatur.
- m) Monika / lernt / gerade / Lesen / in der Schule.
- n) Mein Bruder / leistet / im Moment / viele Überstunden.
- o) Morgen / kommt / der Maler / zum Streichen.
- p) Mein Nachbar / mäht / gerade / den Rasen / mit seinem neuen Rasenmäher.
- q) Im Krankenhaus / in unserer Stadt / arbeiten / viele Ärzte.
- r) Wir / brauchen / eine Lösung / für das Problem.
- s) Besuchst / du / uns / nächste Woche?
- t) Mit diesem schlimmen Unwetter / rechnete / niemand.

Übung 5

- a) Paul / fliegt / am Freitag / nach Berlin.
 Er / fliegt / bald / in die Hauptstadt.
 Mein Bruder / fliegt / in zwei Tagen / nach Berlin.
- b) Meine Eltern / fahren / nach Hause.
 Mutter und Vater / fahren / heim.
 Sie / fahren / nach Bremen.
- c) Meine Tochter / kocht / leckeres Essen / für uns.
 Sie / kocht / etwas Leckerer / für uns.
 Susanne / kocht / das Mittagessen / für uns.
- d) In zehn Minuten / kommt / Marias Freundin.
 In Kürze / kommt / Susanne.
 Bald / kommt / sie.

Übung 6

- a) Ihre Mutter bereitet leckere Pfannkuchen zu.
 Frage: Wer oder was bereitet leckere Pfannkuchen zu?
 Antwort: ihre Mutter.
- b) Gestern brachte mein Nachbar frische Kräuter.
 Frage: Wer oder was brachte frische Kräuter?
 Antwort: mein Nachbar.
- c) Der Fernsehkoch zeigt uns neue Gerichte.
 Frage: Wer oder was zeigt uns neue Gerichte?
 Antwort: der Fernsehkoch.

d) Um Mitternacht war niemand in der Stadt.

Frage: Wer oder was war in der Stadt?

Antwort: niemand.

e) Das Geschenk packe ich ein.

Frage: Wer oder was packt das Geschenk ein?

Antwort: ich.

f) Der Wind weht die Blätter in die Luft.

Frage: Wer oder was weht die Blätter in die Luft?

Antwort: der Wind.

g) Die fleißigen Handwerker haben ihre Arbeit erledigt.

Frage: Wer oder was hat seine Arbeit erledigt?

Antwort: die fleißigen Handwerker.

h) Leider hat er heute keine Zeit.

Frage: Wer oder was hat heute keine Zeit?

Antwort: er.

i) Die selbstgemachten Pralinen schmecken lecker.

Frage: Wer oder was schmeckt lecker?

Antwort: die selbstgemachten Pralinen.

j) Mein Fahrrad muss jemand umgeschmissen haben.

Frage: Wer oder was muss mein Fahrrad umgeschmissen haben?

Antwort: jemand.

Übung 7

a) Meine beste Freundin hat heute eine Überraschung für mich.

b) Gestern wurden wir zum Essen eingeladen.

c) Hast du heute Zeit für mich?

d) In der Küche war niemand.

e) Das Dach wurde durch den starken Sturm beschädigt.

f) Die Geburtstagsfeier findet morgen in unserem Garten statt.

g) Schöne Bilder hat er letzte Woche gemalt.

h) Sie braucht noch ein neues Handy.

i) Den Fußball schoss er ins Tor.

j) Das Eichhörnchen ist ein Nagetier.

k) Den Schlüssel konnte keiner finden.

l) Der Hund musste zum Tierarzt gebracht werden.

m) Die Treppen muss ich heute noch sauber machen.

n) Der Fuchs und der Dachs leben im Wald.

o) Nach dem Unfall musste der junge Mann operiert werden.

p) Vielleicht können wir dich morgen besuchen.

q) Ist dein Sohn schon nach Amerika geflogen?

r) Jeder sollte sich gesund ernähren.

Übung 8

a) Ihre Freundin putzt das Fenster.

Frage: Was tut ihre Freundin?

Antwort: putzt.

b) Sabine raucht eine Zigarette.

Frage: Was tut Sabine?

Antwort: raucht.

c) Heute baden die Kinder.

Frage: Was tun die Kinder heute?

Antwort: baden.

d) Der Zug hält in München.

Frage: Was tut der Zug?

Antwort: hält.

e) Die Ballerina tanzt auf der Bühne.

Frage: Was tut die Ballerina?

Antwort: tanzt.

f) Meine Schwester erledigt ihre Hausaufgaben.

Frage: Was tut meine Schwester?

Antwort: erledigt.

g) Der Mann verputzt das Haus.

Frage: Was tut der Mann?

Antwort: verputzt.

h) Vielleicht backen wir morgen Plätzchen.

Frage: Was tun wir morgen vielleicht?

Antwort: backen.

i) Alle Bücher stehen ordentlich im Regal.

Frage: Was tun die Bücher?

Antwort: stehen.

j) Morgen pflücken wir die Kirschen im Garten.

Frage: Was tun wir morgen im Garten?

Antwort: pflücken

Übung 9

a) Meine Freunde und ich rodelten gestern den ganzen Tag.

b) Maria übt Klavier.

c) Heute spielen wir Fußball im Verein.

d) Im Wohnzimmer steht die neue Lampe.

e) Nach dem Weihnachtsessen machten wir einen Spaziergang.

f) Die Kinder machen gerade ihre Präsentation.

g) Der Popstar tanzt auf der Bühne.

h) Das Handy klingelt.

- i) Heute regnet es schon den ganzen Tag.
- j) Der Junge füttert die Pferde.
- k) Der Bauer pflügt das Feld mit seinem Traktor.
- l) Das wütende Kind zerreißt das Papier.
- m) Peter spricht gerade mit seinem Chef.
- n) Die Ritter lebten früher in Burgen.
- o) Wir verbringen unseren Urlaub im Sommer in Spanien.
- p) Eine Ameise krabbelt über den Weg.
- q) Vor Freude sprang das Mädchen in die Luft.
- r) Mit seinem Freund hüpft Paul auf dem Trampolin.

Übung 10

- | | |
|--|--------------|
| a) Das Geburtstagskind <u>packt</u> die Geschenke aus. | auspacken |
| b) Tom <u>sammelt</u> seine Bausteine <u>ein</u> . | einsammeln |
| c) Den Keller <u>räumen</u> unsere Nachbarn <u>auf</u> . | aufräumen |
| d) Der kleine Junge <u>fiel hin</u> . | hinfallen |
| e) Heute <u>fällt</u> der Unterricht <u>aus</u> . | ausfallen |
| f) Monika <u>taut</u> die Früchte <u>auf</u> . | auftauen |
| g) Die Wirtin <u>bereitet</u> das Frühstück für die Gäste <u>vor</u> . | vorbereiten |
| h) In der Küche <u>schneidet</u> der Koch die Tomaten <u>auf</u> . | aufschneiden |
| i) Morgen <u>fährt</u> der Zug um acht Uhr <u>ab</u> . | abfahren |
| j) Die Kellnerin <u>wischt</u> den Tisch <u>ab</u> . | abwischen |
| k) Unsere Kinder <u>führen</u> einen Tanz <u>auf</u> . | aufführen |
| l) Auf der Wiese <u>bauen</u> die Wanderer ihr Zelt <u>auf</u> . | aufbauen |

Übung 11

- a) Unsere Schüler / muss lernen / fleißig (Präteritum)
Unsere Schüler mussten fleißig lernen.
- b) Die Handwerker / sollen kommen / pünktlich / morgen (Präsens)
Die Handwerker sollen morgen pünktlich kommen.
- c) Peter / können schwimmen / sehr gut (Präsens)
Peter kann sehr gut schwimmen.
- d) Vor dem Laden / warten / viele Leute (Plusquamperfekt)
Vor dem Laden hatten viele Leute gewartet.
- e) Die Nachbarn / fliegen / nächste Woche / in den Urlaub (Futur)
Die Nachbarn werden nächste Woche in den Urlaub fliegen.
- f) Meine Tochter / können schwimmen / schon (Präsens)
Meine Tochter kann schon schwimmen.
- g) Wir / müssen abholen / gestern / unsere Tante (Präteritum)
Wir mussten gestern unsere Tante abholen.
- h) Am Samstag / arbeiten / meine Kollegin / in der Bäckerei (Futur)
Am Samstag wird meine Kollegin in der Bäckerei arbeiten.

Übung 12

- a) Der Hahn krächte ~~am Morgen~~.
- b) ~~Beim gestrigen Fußballspiel~~ haben wir ~~auf unsere Freunde~~ gewartet.
- c) Die Grillparty ~~am Wochenende~~ kam ~~bei den Gästen gut~~ an.
- d) ~~Über den Lärm~~ beschwerten sich die Gäste des Hotels.
- e) ~~Am Morgen~~ hatte es geschneit.
- f) Die Leute müssen ~~vor dem Eingang~~ warten.
- g) ~~Morgens~~ geht die Sonne ~~im Osten~~ auf.

Übung 13

- a) Das Kind **spielt** mit seinem Bruder.
- b) Mutter und Maria **gehen** zum Handballtraining.
- c) An der Tafel **stehen** viele Wörter.
- d) Du **sollst** nicht auf die Stühle klettern!
- e) Wir **müssen** heute noch einkaufen gehen.
- f) Das Geburtstagsgeschenk **war** eine tolle Überraschung.
- g) Du **warst** gestern in der Stadt beim Einkaufen.

Übung 14

- a) Die Mutter **nimmt sich des Kindes an**.
- b) Wir **vergewissern uns der Richtigkeit des Treffpunktes**.
- c) Mein Freund **entledigt sich seiner überflüssigen Kleidung**.
- d) Heute **gedenken wir der Toten**.
- e) Der behinderte Junge **bedarf der Hilfe seiner Mutter**.
- f) Er **beschuldigte ihn des Diebstahls**.
- g) Sie **bemächtigte sich seines Autos**.
- h) Seinen Nachbarn **beschuldigte Herr Paulus des Diebstahls**.
- i) Die Wanderer **entledigten sich ihrer Abfälle**.
- j) Sie **erbarmt sich seiner**.
- k) Manche Wähler **enthielten sich der Stimme**.
- l) Mittels Tinte **schreibt der Füller**.
- m) Die Frau **beschuldigte ihren Mann der Untreue**.
- n) Der Richter **beschuldigte den Mann des Verbrechens**.
- o) Die Erdbebenopfer **bedürfen internationaler Hilfe**.
- p) Manchmal **gedenken wir unserer Freunde in Afrika**.
- q) Die Leute **gedenken der Opfer des Krieges**.
- r) Der Mann **wurde der Untreue beschuldigt**.

Übung 15

- a) Das Fahrrad gehört dem kleinen Jungen.
- b) Ich verzeihe dir.
- c) Deinem Bruder kann ich das Motorrad morgen ausleihen.
- d) Der Autofahrer konnte dem Polizisten keine Antwort geben.
- e) Heute empfiehlt der Kellner den Gästen das Tagesgericht.
- f) Kannst du dem Fremden den Weg zum Bahnhof zeigen?
- g) Unser Lehrer kann uns den Unterrichtsstoff gut erklären.
- h) Zur Hochzeit schenkte Susanne ihrer Tochter eine Reise.
- i) Morgen muss ich meiner Schwester beim Umzug helfen.
- j) Leider kann ich dir das Paket erst nächste Woche schicken.
- k) Wir schenken den armen Leuten etwas zu essen.
- l) Dem Lehrer hat Pia ihre Hausaufgabe gegeben.
- m) Meiner Schwester gefällt das neue Malbuch sehr.
- n) Am Bahnhof winkt Sara ihrem Freund.
- o) Das kann ich dir leider nicht verzeihen.
- p) Der Zahnarzt musste dem Patienten wegen eines Notfalls absagen.
- q) Gestern drohte Vater seinem nachlässigen Sohn mit Hausarrest.
- r) Dem Großvater fehlt der Besuch seiner Enkelkinder.

Übung 16

- a) Meine Schwester liest am Abend gerne ein Buch.
- b) Am Wochenende spielen wir wieder Tennis.
- c) Der Gärtner pflegt die Parkanlage.
- d) Heute muss ich noch frisches Gemüse besorgen.
- e) Er hat ein Fahrrad zum Geburtstag geschenkt bekommen.
- f) Ich habe den Computer schon ausgeschaltet.
- g) Meine Freundin mag Spaziergänge im Wald.
- h) Die neugierigen Kinder belauschten das Gespräch.
- i) Seinem Freund kaufte Peter den Taschenrechner ab.
- j) Unser Nachbar lehrt uns die italienische Sprache.
- k) Zu deinem Geburtstag backe ich dir einen Apfelkuchen.
- l) Tante Elvira gönnt ihrer Nichte ein Schokoladeneis.
- m) Der Lehrer hat heute sehr schwierige Vokabeln abgefragt.
- n) Der Fahrlehrer erklärt seinem Schüler den Weg.
- o) Der Klassensprecher hatte gestern dem Rektor den Vorfall berichtet.
- p) Wann holst du Bier vom Getränkemarkt?
- q) Ich bringe dir gleich ein frisches Handtuch.
- r) In fünf Minuten lese ich dir das Gedicht vor.

Übung 17

- a) Mein Vater braucht **unsere Hilfe**.
- b) Meine Familie liebt **Spaziergänge**.
- c) Am Sonntag genießt Sara ihre **Ruhe**.
- d) Mein kleiner Sohn braucht noch **viel Zuneigung**.
- e) Morgen schenke ich meiner Tochter **einen neuen Tennisschläger**.
- f) Sie macht jedes Jahr mit ihrer Familie **Urlaub**.
- g) Die Ingenieure bauen **eine neue Maschine**.
- f) Die Inselbewohner bauen **ein Floß**.
- g) Die Fähre fährt **die Passagiere** nach Schweden.
- h) Gestern hatte der starke Wind **einige Bäume** umgeknickt.
- i) Die starke Sonne wird **das Eis** schmelzen.
- j) Ich hänge **die Bluse** in den Schrank.
- k) Paul erschreckte in der Nacht **seinen kleinen Bruder**.
- l) Der Chef stellt **den Ordner** ins Regal.

Übung 18

schlafen, untergehen, sitzen, sinken, liegen, fallen, warten, umknicken
**Die Katze schläft. Die Sonne geht unter. Wir sitzen. Das Schiff sinkt.
Die Leute liegen im Bett. Die Äpfel fallen auf den Boden. Ich warte.
Der Baum knickt um.**

helfen, danken, gehen, laufen, rennen, fahren, kriechen, kommen
**Das Medikament hat geholfen. Sarah dankt ihrem Bruder. Ich gehe in die Stadt.
Wir laufen um die Wette. Die Kinder rennen nach Hause. Nach Hamburg fährt
mein Mann. Die Schnecke kriecht. Die Gäste kommen bald.**

Übung 19

trinken, singen, sieben, bezahlen, schreiben, lesen, nähen, essen
**Die Gäste trinken (Wein). Im Chor singen die Kinder (ein Lied). Der Koch siebt
(das Mehl). Der Kunde bezahlt (die Rechnung). Heute schreibe ich (eine
Geschichte). Wir lesen (ein Buch). Heute näht ihre Schwester (ein Kleid).
Wir essen (Kartoffelsalat mit Bratwürsten).**

kopieren, knutschen, frühstücken, fressen, fragen, kochen, spicken, spielen
**Der Lehrer kopiert (die Arbeitsblätter). Ich knutsche (den Teddy). Wir
frühstücken (hart gekochte Eier). Die Wildschweine fressen (Kartoffelschalen).
Ich frage (den Direktor). Unsere Mutter kocht (das Mittagessen). Sarah spickt
(den Braten). Die Kinder spielen (Karten).**

Übung 20

- a) Die Kinder freuen sich schon auf die Faschingsparty.
- b) Nach einer Lösung suchen die Ärzte fieberhaft.
- c) Meine Schwester schwärmt immer noch von ihrem Urlaub.
- d) Paul berichtet dem Polizisten über den Verkehrsunfall.
- e) Morgen fahren wir mit unseren Freunden in die Berge.
- f) Ich möchte dich um einen Gefallen bitten.
- g) Die Lehrerin erzählt den Schülern von dem bevorstehenden Projekt.
- h) Hast du deinem Freund schon von dem Vorschlag berichtet?
- i) Nach dem kürzesten Weg werde ich ihn morgen fragen.
- j) Sie dachte gerne an die schöne Zeit in Spanien.
- k) Lena wartet auf Gleis sieben auf ihren Zug nach Hamburg.
- l) Der Reiseführer konzentriert sich auf seine Arbeit.
- m) Mit Begeisterung antwortete sie auf die Frage ihrer Freundin.
- n) Über deine lustige Äußerung mussten alle herzlich lachen.
- o) Die Zuschauer im Fußballstadion warteten schon ungeduldig auf den Anpfiff.
- p) Der Bürgermeister dankte den ehrenamtlichen Helfern für ihre Unterstützung.
- q) Gerade sieht er draußen nach den Welpen.
- r) Du musst an dich glauben.

Übung 21

- a) Mein Bruder ist Arzt.
- b) Ihre Großmutter heißt Emma.
- c) Das Wetter bleibt stürmisch.
- d) Der Hund war es.
- e) Ihre Informationen sind wichtig.
- f) Mein Onkel ist unser Hausmeister.
- g) Mein Sohn wird ein guter Lehrer.
- h) Das war früher besser.
- i) Sein Bruder war Pilot.
- j) Peter ist ein guter Autofahrer.
- k) Max ist ein fürsorglicher Vater.
- l) Unsere Tochter heißt Lisa.
- m) Die Lage bleibt angespannt.
- n) Deine Meinung ist interessant.
- o) Dieser Überblick ist von Interesse.
- p) Ihr wart einige.
- q) Das wird anders.
- r) Ihre Enkelin heißt Larissa.

Übung 22

- a) Sein Chef nennt ihn einen Betrüger.
- b) Ich finde deine Katze süß.
- c) Maria hält ihren Mann für einen guten Programmierer.
- d) Er betrachtet das neue Produkt als geeignet.
- e) Wir finden deinen Vorschlag passend.
- f) Peter nennt seinen Bruder Alex.
- g) Die Kinder halten die Geschichte für wahr.
- h) Der Lehrer findet seine Schüler fleißig.
- i) Ich betrachte dich als geeignet für diese Stelle.
- j) Die Frauen halten ihn nicht für einen Lügner.
- k) Mutter hält unseren Hausarzt für einen guten Arzt.
- l) Deine Schwiegermutter findet deine Meinung nicht objektiv.
- m) Unser Chef betrachtet das Problem als gelöst.
- n) Ich finde deine Anmerkung unpassend.
- o) Sie nennt ihre kleine Tochter Schatzi.
- p) Meine Schwester nennt ihren Hund Fipsi.
- q) Der Schüler nannte seinen Lehrer einen Trottel.
- r) Wir fanden den Film spannend.

Übung 23

- a) Unsere Tochter besucht häufig ihre Großeltern. **Wie oft?**
- b) Jeden Tag fährt mein Bruder mit dem Fahrrad zur Schule. **Wann?**
- c) Dreimal im Jahr besuchen wir unsere Tante an der Ostsee. **Wie oft?**
- d) Mein Sohn war gestern nicht in der Schule. **Wann?**
- e) Die Studentin lernte bis Mitternacht für die Prüfung. **Bis wann?**
- f) Bis morgen wird das Projekt abgeschlossen sein. **Bis wann?**
- g) Ihre Kollegin ist seit gestern im Krankenhaus. **Seit wann?**
- h) Ab übermorgen sind unsere Nachbarn im Urlaub. **Ab wann?**
- i) Wegen deiner Verletzung solltest du dich ab sofort schonen. **Ab wann?**
- j) Ich habe leider nur bis morgen Zeit. **Bis wann?**
- k) Das Baby hat bis vorhin geschlafen. **Bis wann?**
- l) Vormittags geht sie arbeiten und nachmittags betreut sie ihre Kinder. **Wann?**
- m) Mittwochs treffen wir uns immer in der Sauna. **Wann?**
- n) Manchmal lese ich am Abend ein Buch. **Wann?**
- o) Heutzutage hat fast jeder ein Handy. **Wann?**
- p) Sie machten sich schon in den frühen Morgenstunden auf den Weg. **Wann?**
- q) Ich kann dir später helfen, aber nicht jetzt. **Wann?**

Übung 24

Unsere Tochter fuhr **am Montag** in den Urlaub.

Unter der Woche frühstückt sie immer mit ihrem Mann in der Küche.

Unser Besuch blieb **bis Sonntag** bei uns.

An der Straßenecke fahren die Busse **alle 15 Minuten**.

Im Sommer baden wir wieder in unserem Baggersee.

Meine beste Freundin wird mich **nächste Woche** besuchen.

Ich putze meine Zähne **zweimal am Tag**.

An Ostern suchen wir Ostereier im Garten.

Er hat seine neue Freundin **letzten Samstag** beim Tanzen kennengelernt.

Nächste Woche wird er seine neue Arbeitsstelle antreten.

Die verbilligten Eintrittskarten gibt es nur noch **bis übermorgen**.

Gerade eben ist ein Flugzeug über unser Haus geflogen.

Seit Montag hat er nicht mehr durchgeschlafen?

Mein Bruder geht **jede Woche** ins Fitnessstudio.

Mittwochs treffen wir uns immer am Stammtisch.

Wir fahren **jedes Jahr** in den Urlaub.

Unser Baby schläft schon **seit drei Wochen** durch.

Die Handwerker werden **in drei Tagen** die Heizung reparieren.

Diese Woche habe ich leider keine Zeit, aber **nächste Woche**.

Wir treffen uns **alle zwei Wochen**.

Übung 25

a) Die Gymnastik findet in unserer Turnhalle statt. **Wo?**

b) Wir ziehen morgen in unser neues Haus. **Wohin?**

c) Die Schulklasse fährt von Nürnberg nach München mit dem Zug. **Wie weit?**

d) Unser Nachbar kommt aus Frankreich. **Woher?**

e) Die Verkäuferin bringt die Ware aus dem Lager. **Woher?**

f) Am Sonntag fahren wir nach Nürnberg in den Zoo. **Wohin?**

g) Sandro ist heute 20 Kilometer mit dem Fahrrad gefahren. **Wie weit?**

h) Der Lehrling bringt die Brezen aus der Backstube. **Woher?**

i) Mit dem Zug reisen wir von Nürnberg nach Berlin. **Wie weit?**

j) Nächste Woche zieht unsere Firma in die neuen Räumlichkeiten. **Wohin?**

k) Bei heißem Wetter gehen wir ins Freibad. **Wohin?**

l) Im Garten blühen schon die ersten Tulpen. **Wo?**

m) Nach der Arbeit geht Luise ins Fitnessstudio. **Wohin?**

n) Der Hund kam aus der Dunkelheit. **Woher?**

o) Das Reh kam aus dem Wald auf die Straße gelaufen. **Woher? Wohin?**

p) Wir sind gestern 10 Kilometer gewandert. **Wie weit?**

q) Ich bin den ganzen Weg zu Fuß gelaufen. **Wie weit?**

Übung 26

Der Hund schläft **unter dem Bett**.

Morgen setzen wir mit dem Boot **auf die Insel** über.

Unten im Tal kann man frisches Brot kaufen.

Wir könnten doch **am Strand** Ball spielen.

Bald fährt der Zug **durch den Tunnel**.

Während der Wanderung ruhten wir uns **auf einer Bank** aus.

Die Regenwolken breiteten sich **über den ganzen Himmel** aus.

Unsere Nachbarn fliegen morgen **nach Mexiko**.

Meine Freunde und ich schauten uns den neuen Film **im Kino** an.

Im Sommer gehen wir **in den Alpen** wandern.

Gestern konnten wir **auf dem Balkon** frühstücken.

Stelle die Leiter bitte **nach draußen!**

Der Radfahrer kam **von links**.

Im Hafen haben wir ein riesiges Containerschiff gesehen.

Unser neues Bild hängt schon **an der Wand** über dem Sofa.

Das Essen steht bereits **auf dem Tisch** im Esszimmer.

In seiner Hütte hat sich gerade eine Maus versteckt.

Übung 27

- a) Wegen des schlechten Wetters konnten wir nicht schwimmen gehen.
- b) Aufgrund seines schlechten Gesundheitszustands musste er ins Hotel zurück.
- c) Bei Regen ziehen wir unsere Gummistiefel an.
- d) Bei ihrem Einkommen kann sie sich viele Dinge leisten.
- e) Meine Schwester wollte trotz ihres Hungers nichts essen.
- f) Sarah ging ungeachtet ihrer schlechten Laune in die Stadt.
- h) Die Leute fuhren trotz der Sturmwarnung mit dem Boot aufs Meer.
- i) Unter diesen Umständen können wir meinen Vater nicht besuchen.
- j) Die Sängerin kann vor Heiserkeit nicht singen.
- k) Wegen der Autopanne kam meine Freundin zu spät.
- l) Der Angeklagte wurde aufgrund der Zeugenaussage schwer belastet.
- m) Entgegen ihrer Erwartung hatte sie die Prüfung bestanden.
- n) Wir durften bei hohem Wellengang surfen.
- o) Meine Schwester wollte sich trotz ihres Fiebers nicht ins Bett legen.
- p) Wegen des fehlenden Schlüssels konnten wir nicht in die Wohnung kommen.
- q) Der Wagen blieb wegen des defekten Motors liegen.
- r) Die Flugzeuge durften aufgrund des starken Nebels nicht starten.
- s) Aus Neugier folgte der Mann den lauten Stimmen.

Übung 28

- a) wegen Sturmwarnung / zu Hause bleiben / sie (Präteritum)
Wegen der Sturmwarnung mussten sie zu Hause bleiben.
- b) schlechte Sicht / passieren / aufgrund / Unfälle (Plusquamperfekt)
Aufgrund der schlechten Sicht waren Unfälle passiert.
- c) Kind / in Hosen machen / vor Angst (Plusquamperfekt)
Das Kind hatte vor Angst in die Hosen gemacht.
- d) Paul / absagen müssen / wegen Heiserkeit / Vortrag (Futur)
Paul wird den Vortrag wegen Heiserkeit absagen müssen.
- e) Kind / schreien / Lärm / aufgrund (Präsens)
Das Kind schreit aufgrund des Lärms.
- f) er / vor Müdigkeit / ins Bett / fallen (Perfekt)
Er ist vor Müdigkeit ins Bett gefallen.
- g) heute Abend / zur Erholung / in Sauna / gehen / wir (Präsens)
Heute Abend gehen wir zur Erholung in die Sauna.
- h) bei ihrem Einkommen / nicht leisten können / eigenes Haus (Präteritum)
Bei ihrem Einkommen können sie sich kein eigenes Haus leisten.
- i) aus Eifersucht / Freundschaft / beenden / Paul (Plusquamperfekt)
Aus Eifersucht hatte Paul die Freundschaft beendet.
- j) wegen Erkältung / nicht / zur Arbeit gehen / meine Schwester (Präsens)
Wegen der Erkältung geht meine Schwester nicht zur Arbeit.

Übung 29

- a) Der Gärtner schneidet die Rosen mit der Gartenschere zurück.
- b) Flink kletterte das Eichhörnchen auf den Nussbaum.
- c) Vielleicht komme ich dich nächstes Wochenende besuchen.
- d) Der alte Mann fand die Apotheke ohne fremde Hilfe.
- e) Ich habe schon die Eintrittskarten für 10 Euro besorgt.
- f) Maria ging mit ihrem Badeanzug zum Strand.
- g) Die Kinder lernten den Text ohne Verstehen auswendig.
- h) Mit viel Freude bastelten die Eltern mit ihren Kindern die Drachen.
- i) Das Mädchen schlich sich mit kleinen Schritten an das Gartentor an.
- j) Ihr Onkel redet manchmal wie ein kleines Kind.
- k) Mit größter Sorgfalt erledigte der Junge seine Aufgaben.
- l) Mutter schneidet den Kuchen mit dem Messer.
- m) Die Lehrlinge wurden in höchstem Maße gelobt.
- n) Mein Bruder hat sich dank deiner Hilfe um zwei Noten verbessert.
- o) Die Winterjacke wurde um 10 Prozent günstiger angeboten.
- p) Lara bekam zum Geburtstag eine Bluse aus Seide.
- q) Mithilfe der Hacke kannst du den Boden besser lockern.
- r) Meine Tochter wachte gestern mit starken Kopfschmerzen auf.

Übung 30

Mit **Sorgfalt** führte der Chirurg die Operation durch.
Das Chamäleon bewegte sich nur **langsam**.
Das Kind protestiert **in aller Deutlichkeit**.
Letzte Woche hatte es **heftig** geregnet.
Meine Tante saß **mit ihrem Nachthemd** in der Küche.
Mit **schnellen Schritten** gingen sie nach Hause.
Stillschweigend verließ der Direktor das Besprechungszimmer.
Die Putzfrau erledigte ihre Arbeit **gern**.
Lisa isst **ohne Appetit** Apfelstrudel mit Vanillesauce.
Vorsichtig fuhr der Radfahrer um die Kurve.
Mit **großer Mühe** schaffte sie es, den steilen Berg hinaufzufahren.
Die Schüler lernten **mit Begeisterung** die neuen Wörter.
Er war über das Geräusch **zu Tode** erschrocken.
Mit **Eifer** erzählte Mia von ihrer ersten Reitstunde.
Der Mann versuchte der Frage **geschickt** auszuweichen.
Unter großer Anstrengung schafften sie es, das Projekt pünktlich abzuschließen.
Mit **hoher Geschwindigkeit** raste er über die Landstraße.
Der Olympiasieger schlief am Abend **zufrieden** ein.

Übung 31

- a) Morgen werden wir in aller Früh in die Berge fahren.
Temporaladverbial Temporaladverbial Lokaladverbial
- b) Wegen der Hitze bekamen die Schüler einen Tag vor den Ferien hitzefrei.
Kausaladverbial Temporaladverbial
- c) Aus Eifersucht zerstörte der kleine Junge Marias Sandburg am Strand.
Kausaladverbial Lokaladverbial
- d) Aufgrund des warmen Wetters fingen die Bäume frühzeitig an zu blühen.
Kausaladverbial Temporaladverbial
- e) Nach dem Gewitter spielten die Kinder draußen im Freien.
Temporaladverbial Lokaladverbial
- f) Vielleicht können wir die Gefahr morgen noch abwenden.
Modaladverbial Temporaladverbial Modaladverbial
- g) Die Zirkusvorführung begann in unserer Stadt am Abend um 20.00 Uhr.
Lokaladverbial Temporaladverbial Temporaladverbial
- h) Seit drei Tagen warten die Leute auf der Insel auf besseres Wetter.
Temporaladverbial Lokaladverbial

Übung 32

- a) Unter Beifall betrat der Popstar gestern die Bühne.
Modaladverbial Temporaladverbial

- b) In einer Woche werden wir die Blumen in die Balkonkästen pflanzen.
 Temporaladverbial Lokaladverbial
- c) Mit letzter Kraft lief der Langstreckenläufer heute Vormittag ins Ziel.
 Modaladverbial Temporaladverbial Lokaladverbial
- d) Wegen seiner schlechten Laune wollte niemand mit ihm auf der Party reden.
 Kausaladverbial Lokaladverbial
- e) Voller Freude öffnete das Geburtstagskind sein Geschenk im Hotel.
 Modaladverbial Lokaladverbial
- f) Vor einer Woche traf sie ihren Verlobten im Ausland.
 Temporaladverbial Lokaladverbial
- g) Mit einem Lächeln begrüßte die Dame die Gäste an der Eingangstür.
 Modaladverbial Lokaladverbial
- h) Aufgrund der Lawinengefahr mussten die Skifahrer die Piste verlassen.
 Kausaladverbial
- i) Die nächsten Tage wird Tanta Lara in einem Kurort in Österreich verbringen.
 Temporaladverbial Lokaladverbial
- j) Mithilfe einer Pinzette konnte der Arzt die Zecke aus der Haut entfernen.
 Modaladverbial Lokaladverbial

Übung 33

- a) Die Leute an der Bushaltestelle warten auf den Bus.
 Lokaladverbial Präpositionalobjekt
- b) Mein Sohn wartet um 14.00 Uhr vor der Bäckerei auf mich.
 Lokaladverbial
- c) Julia hängt sehr an ihrem Pferd.
 Präpositionalobjekt
- d) Ich werde das Bild nicht an dieser Wand aufhängen.
 Lokaladverbial
- e) Der Kunde wird sicherlich noch auf unser Angebot zurückkommen.
 Präpositionalobjekt
- f) Der Ball kommt gleich auf den Boden zurück.
 Lokaladverbial
- g) Unser Kaninchen ängstigt sich vor unserem Hund.
 Präpositionalobjekt
- h) Seit einem Jahr arbeitet ihr Mann bei dieser Firma im Ausland.
 Lokaladverbial
- i) Über deinen Witz mussten alle Leute im Seminarraum lachen.
 Präpositionalobjekt Lokaladverbial
- j) Wir hatten auf unsere Schwester eine Stunde auf dem Parkplatz gewartet.
 Präpositionalobjekt Lokaladverbial
- k) Über unser Haus flog gestern ein Rettungshubschrauber.
 Lokaladverbial
- l) Die Zuschauer warten in der Arena auf den Anpfiff.
 Lokaladverbial Präpositionalobjekt

WA: Durch die Nachtschicht kam ihr Schlafrhythmus durcheinander.
 Präpo- bestimmter Nomen Verb Possessiv- Nomen Verb
 sition Artikel pronomen

SG: Wegen der schlechten Wetterverhältnisse passierten Unfälle.
 Kausaladverbial Prädikat Subjekt

WA: Wegen der schlechten Wetterverhältnisse passierten Unfälle.
 Präpo- bestimmter Adjektiv Nomen Verb Nomen
 sition Artikel

Übung 35

- Mein Freund / kaufte sich / eine neue Hose. **Adjektiv**
- Das operierte Kind / wurde / in den Aufwachraum / gebracht. **Partizip Perfekt**
- Sofort / wurde / der verletzte Mann / ins Krankenhaus / gefahren. **Part. Perfekt**
- Ich / gebe / dir / gleich / mein schmutziges Hemd / zum Waschen. **Adjektiv**
- Unser neues Haus / musste / vor dem Einzug / renoviert werden. **Adjektiv**
- Die störenden Schüler / erhielten / eine Strafarbeit. **Partizip Präsens**
- Am Montag / können / wir / die gedruckten Einladungen / verschicken.
Partizip Perfekt
- Wir / sollen / vorsichtig / mit den teuren Kostümen / sein. **Adjektiv**
- Die verunreinigten Toiletten / müssen / schnellstmöglich / gereinigt werden.
Partizip Perfekt
- Der alte Mann / möchte / die scharfe Suppe / nicht / essen. **Adjektiv / Adjektiv**
- Wir / mussten / unseren kranken Hund / einschläfern lassen. **Adjektiv**
- Das lärmende Kind / störte / die Leute / beim Arbeiten. **Partizip Präsens**
- Bald / wurde / das behandelte Pferd / wieder / gesund. **Partizip Perfekt**
- Mit seinem gebrochenen Bein / konnte / er / kein Auto / fahren. **Part. Perfekt**
- Auf unserer Wiese / blühen / wunderschöne Blumen. **Adjektiv**
- Die interessante Führung / hat / allen Besuchern / gefallen. **Adjektiv**
- Den langweiligen Film / schauten / wir / uns / nicht länger / an. **Adjektiv**

Übung 36

- Das Hemd meines Freundes / sieht / sehr modisch / aus.
- Peters neues Handy / war / ganz schön teuer.
- Morgen / besuche / ich / die Familie meiner Schwiegertochter.
- Wegen der Sturmschäden / muss / das Dach des Hauses / neu / gedeckt werden.
- Die Spitze des Bleistiftes / ist abgebrochen.
- Unsere Leute / müssen / noch / die Garage des Kunden / streichen.

Übung 37

Das Fell **unseres Hundes** muss jeden Tag gebürstet werden.
Mein Freund hat die Höhe **der Mauer** völlig unterschätzt.
Die Farbe **deiner Bluse** gefällt mir sehr gut.
Ich helfe dem Sohn **meines Freundes** gerne beim Lernen.
Das Opfer **des Unfalls** verstarb an der Unfallstelle.
Die Schwester **meiner Mutter** arbeitet in der Bäckerei.
Gestern habe ich die Samen **der Radieschen** ausgesät.
Der Grund **seiner Abwesenheit** war uns nicht bekannt.

Übung 38

- a) Der Schüler **des Lehrers** / bereitet sich / auf die Prüfung / vor.
- b) Peter / schämt sich / **seiner Nachlässigkeit**.
- c) Kleine Kinder / bedürfen / **des Schutzes der Eltern**.
- d) Der Mann / entledigte sich / **seiner überflüssigen Klamotten**.
- e) Die Hitze **des Lagerfeuers** / wärmte / uns / auf.
- f) Der Chef / beschuldigte / seinen Angestellten / **des Diebstahls**.
- g) Das Leder **unseres Sofas** / ist schwarz.
- h) Nach erledigter Arbeit / war / die Zufriedenheit **der Leute** / erkennbar.
- i) Maria / erinnerte sich / **ihrer Pflichten**.
- j) Der Bauer / nahm sich / **der jungen Katzen** / an.
- k) Der Held / rühmte sich / **guter Taten**.
- l) Die Enkelin **meiner Freundin** / wollte / nicht / in den Urlaub / fahren.
- m) Dank der Vorbereitungen **des Personals** / verlief / alles / reibungslos.
- n) Die Scherben **des zerbrochenen Weinglases** / lagen / noch / auf dem Boden.
- o) Den verzogenen Kindern **unserer Nachbarn** / fehlt / es / an Anstand.
- p) Viele Wähler / enthielten sich / **der Stimmen**.
- q) Wegen des Regens / fiel / das Fußballspiel **unserer Mannschaft** / aus.
- r) Ich / bringe / dir / gleich / die Jacke **deines Sohnes**.

Übung 39

Der gestrige Ausflug **nach München** war herrlich.
Ich habe heute die Gewürze **aus China** zum Kochen verwendet.
Der Flug **nach Kairo** wurde von der Fluggesellschaft storniert.
Unsere Freunde **aus Ungarn** haben gestern für uns gekocht.
Die Brücke **über den Fluss** ist gerade gesperrt.
Das Haus **hinter dir** ist seit gestern wieder vermietet.
Die Vögel **über dem Haus** sind Zugvögel.
Leider hat unser Tisch **aus Glas** einen Sprung bekommen.
Wegen der Sturmschäden ist die Straße **in die Berge** nicht befahrbar.

Übung 40

- a) Der Steg über das Wasser / führt / zum Restaurant auf der Insel.
- b) Unsere Gäste aus Berlin / werden / mit einer Verspätung / ankommen.
- c) Der Kater mit dem schwarzen Fell / trinkt / gerne / Milch.
- d) Die Neuigkeiten von zu Hause / sind / sehr erfreulich.
- e) Unser gestriges Telefonat mit unseren Freunden / verlief / sehr positiv.

Übung 41

Sein Interesse Briefmarken zu sammeln ist groß.
Ihr Talent zu malen wird von ihren Eltern unterschätzt.
Ich finde deine Art zu reden sehr beruhigend.
Unsere Bereitschaft zu trainieren wurde hart gelobt.
Die Fähigkeit des Kindes zu singen wird bewundert.
Mein Vater entwickelte die Lust zu reisen erst spät.
Die Notwendigkeit zu lernen nahm bei meinem Sohn nach einer Fünf zu.
Bildung zu erwerben sollte für alle möglich sein.
Fremde Sprachen zu unterrichten fällt ihm leicht.

Übung 42

- a) Das Mädchen dort / ist / meine Schwester.
- b) Der Mann / renovierte / fünf Wohnungen.
- c) Diese Rosen / duften / herrlich.
- d) Deine Kinder / schlafen / in dem Zelt da.
- e) Die Auszeichnungen / gehen / an die drei Gewinner.
- f) Einige Anwohner / beschwerten sich / über den Lärm.
- g) Unser Treffen morgen / findet / im Hotel / statt.
- h) Der Wohnblock da / wurde / erst / gebaut.
- i) Meine Verabredung gestern / hat / leider/ nicht / stattgefunden.
- j) Diese Schuhe /gefallen / mir/ am besten.
- k) Großmutter / besorgte / heute / acht Brötchen / beim Bäcker.
- l) Die Schülerin dort / meldet sich / gerade.
- m) Der Kinofilm gestern / war / wirklich spannend.
- n) Zwei Menschen / treffen sich / im Park.
- o) Der Ausflug morgen / wird / bestimmt schön.
- p) Der kleine Junge da / spielt / mit dem Ball.
- q) Vier Leute / warten / noch / vor dem Geschäft.

Übung 43

Susi, **meine beste Freundin**, möchte nach Amerika auswandern.
Der kleine Junge half unserem Lehrer, **Herrn Mayer**.
Sonja, **meine Banknachbarin**, schreibt nur gute Noten.
Martin, **der Sohn meiner Nachbarin**, kommt auch zur Party.
Berlin, **die Hauptstadt von Deutschland**, wird von vielen Touristen besucht.
Max, **der kleine Bruder von Peter**, geht in die erste Klasse.

Übung 44

Monika, **meine Tante aus Sachsen**, kommt uns morgen besuchen.
Mein Nachbar, Herr Huber, ist immer sehr nett zu uns.
Deutschland, **das Land der Dichter und Denker**, ist bei vielen Leuten beliebt.
Jonas, **mein jüngerer Bruder**, verbringt gerade in Australien seinen Urlaub.
Mein Hund, genannt Stupsi, ist ganz schön frech geworden.
Mir als gutem Autofahrer wäre dieser Fehler nicht passiert.
Ausbildungsberufe wie Bäcker, Metzger und Schreiner sind nicht sehr gefragt.